



Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
in der Behörde der Senatorin
für Kinder und Bildung

Auskunft erteilt
Jana-Rebecca Rehling

Zimmer Nr. 201

Tel. 0421 361-2475
Fax 0421 496-2475

E-Mail: stellen.skb@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Beiblatt zum Amtsblatt
Ausschreibung für den allgemeinen Arbeitsmarkt

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
112-11

Bremen, 10. Dezember 2019

Mitteilung Nr.160/2019

Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Kinder und Bildung ist im Referat 12 - Juristische Dienstleistungen, Staatliches Prüfungsamt für Lehrerprüfungen - zum nächst möglichen Zeitpunkt die Stelle einer


**Abschnittsleitung (w/m/d)
Besoldungsgruppe A14 BremBesO
bzw. Entgeltgruppe 14 des Tarifvertrages der Länder(TV-L)**

zu besetzen.

Der Arbeitsplatz umfasst die folgenden Aufgaben:

- Leitung und Koordination des StaPA
- Personalentwicklung und Strukturierung der Aufgaben des StaPA
- Angelegenheiten der Lehramtsprüfungen
- Qualitätssicherung der Lehramtsprüfungen
- Entwicklung, Festlegung und Sicherung von Prüfungsstandards in Zweiten Staatsprüfungen für das Lehramt an öffentlichen Schulen (Qualitätssicherung) sowie in weiteren Qualifizierungsmaßnahmen zur Ausübung eines Lehramts in Abstimmung mit dem LIS
- Weiterentwicklung von Prüfungsstrukturen insbes. zu 2.Staatsprüfungen in Abstimmung mit dem LIS
- Planung, Organisation und Durchführung von Abschlussprüfungen in Zweiten Staatsprüfungen und weiteren Qualifizierungsmaßnahmen zur Ausübung eines Lehramts, insbesondere Vorsitz in Prüfungskommissionen
- Entwicklung konzeptioneller Anforderungen an Lehramtsprüfungen zur Feststellung des Erwerbs von Kompetenz-standards in Abschlussprüfungen (Qualitätssicherung)

Der Aufgabenzuschnitt kann sich aufgrund organisatorischer Umgestaltungen innerhalb des Referates ggf. noch verändern.

 Eingang:
Rembertiring 8-12

Dienstgebäude:
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Bus / Straßenbahn:
Haltestelle
Hauptbahnhof

Sprechzeiten:
montags bis freitags
von 9:00 - 14:00 Uhr

Bankverbindungen:
Norddeutsche Landesbank
IBAN: DE 27 2905 0000 1070 1150 00
Sparkasse Bremen
IBAN: DE 73 2905 0101 0001 0906 53

Voraussetzungen:

- Lehrkräfte, die die 1. und 2. Prüfung für das Lehramt an Grundschulen und Sekundarschulen/Gesamtschulen mit dem Schwerpunkt Sekundarschule/Gesamtschule oder die 1. und 2. Prüfung für das Lehramt an Gymnasien/Gesamtschulen oder die Prüfung für ein vergleichbares Lehramt abgelegt haben und über mehrjährige Unterrichts- oder Leitungserfahrung im Sekundarbereich I oder II verfügen oder sonstige für die Aufgabe qualifizierende vergleichbare Tätigkeiten nachweisen können
oder Bewerber/-innen mit der Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2 mit Zugang zum Zweiten Einstiegsamt durch ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Rechtswissenschaften und der Befähigung zum Richteramt (Volljurist/in)
- Nachgewiesene Leitungs- und Führungskompetenz

Erwartet werden:

- Nachgewiesene Kompetenzen in der Ausbildung
- Entscheidungsfähigkeit und Verantwortungsbereitschaft und Durchsetzungsfähigkeit
- kooperativer und strategischer Führungsstil
- Dienstleistungsorientierung
- Gute kommunikative Fähigkeiten

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen (u.a. aktuelle Beurteilung / Zeugnisse, Lebenslauf) sowie einer aussagekräftigen Darstellung über Ihre Vorstellungen zur Wahrnehmung der ausgeschriebenen Aufgaben bis zum

31. Dezember 2019

bei

**Die Senatorin für Kinder und Bildung
112-11
Rembertiring 8-12, 28195 Bremen
E-Mail: Stellen.SKB@bildung.bremen.de
Kennziffer: 120 2019 (bitte unbedingt angeben)**

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr von Lührte, Tel.: 0421/361 4816 zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:

Für die zu treffende Auswahlentscheidung wird eine aktuelle dienstliche Beurteilung oder ein aktuelles Zeugnis von Ihnen benötigt, die / das zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht älter als ein Jahr ist und sich auf Ihre aktuelle Tätigkeit bezieht, diese / dieses kann bei Nichtvorhandensein bis 2 Wochen nach Bewerbungsfrist nachgereicht werden.

Erforderlich ist zudem eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte unter Angabe der personalaktenführenden Stelle ein, sofern Sie bei einem öffentlichen Arbeitgeber tätig sind.

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Bitte verwenden Sie auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag beifügen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß §15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass es aufgrund der Leitungsfunktion auch zu Nachmittagsterminen kommen kann/ die Arbeitszeit flexibel wahrgenommen werden muss.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, wenn sie die gleiche Qualifikation wie männliche Bewerber haben, vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Fahrtkosten oder andere im Zusammenhang mit der Bewerbung stehende Auslagen werden nicht erstattet.

Im Auftrag

Gez.

Jana-Rebecca Rehling